

Zwiegespalten

Mit der Uraufführung einer Bühnenfassung von Nino Haratischwilis Roman »Die Katze und der General« (2018) ist am Samstag abend die Spielzeit 2019/20 am Thalia-Theater Hamburg eröffnet worden. Das Publikum reagierte zwiespältig auf die in knappen, neblig schwarzweißen Szenen gehaltene, gut dreieinhalbstündige Inszenierung von Jette Steckel: Etliche Zuschauer gingen bereits in der Pause, die anderen spendeten am Ende langanhaltenden Beifall. Der Abend erzählt von den Grauen des Tschetschenien-Kriegs 1995 sowie von Schuld und Verdrängung. Dafür hat der Bühnenbildner Florian Lösche viele dunkle Mauern entworfen, die sich in immer neuen Formationen auf den dunklen leeren Raum senken. In den Titelrollen sind Lisa Hagmeister und Jirka Zett zu erleben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/361969.theater-zwiegespalten.html>